

IFMR Weserbergland II

Einladung

Freitag, 23. 08 – Sonntag, 25.08.2019

Liebe Freundinnen und Freunde,

unsere Tour -die wirklich nur von Freitag bis Sonntag geht- soll uns von unserem Tourhotel „Tonenburg“ bis in den nordhessischen Märchenwald der Sababurg und im Norden bis zu den Bückebergen führen.



Die Tonenburg ist eine Trutzburg in der Nähe des ostwestfälischen Dorfes Albaxen im Kreis Höxter in Nordrhein-Westfalen. Die Höhenburg steht oberhalb der Weser und in Sichtweite der Benediktinerabtei Corvey an der Bundesstraße 64 und am Weserradweg. 1995 wurde die Burg von Viktor Herzog von Ratibor und Fürst zu Corvey an das Ehepaar Norbert und Paula Pirone verkauft, das bereits seit 1978 mit der Villa Löwenherz in Lauenförde eine Gastronomie- und Beherbergungsstätte für Motorradfahrer unterhielt. Die gesamte Anlage der Tonenburg wurde bis 1998 ebenfalls zu einem Motorradtreff umgebaut. Mit diesem

Konzept konnte das Gebäude wirtschaftlich erhalten werden. Das Hotel bietet Doppel- und Dreibettzimmer -keine Einzelzimmer- mit Halbpension an.

Ich konnte für die Tour 14 Doppelzimmer mit Halbpension und Live-Musik am Samstagabend reservieren, die uns für eine Buchung bis Ende Februar 2019 zur Verfügung stehen. Demzufolge bitte auch ausnahmsweise keine Buchung von Euch direkt im Hotel, sondern mit Eurer Anmeldung über mich.

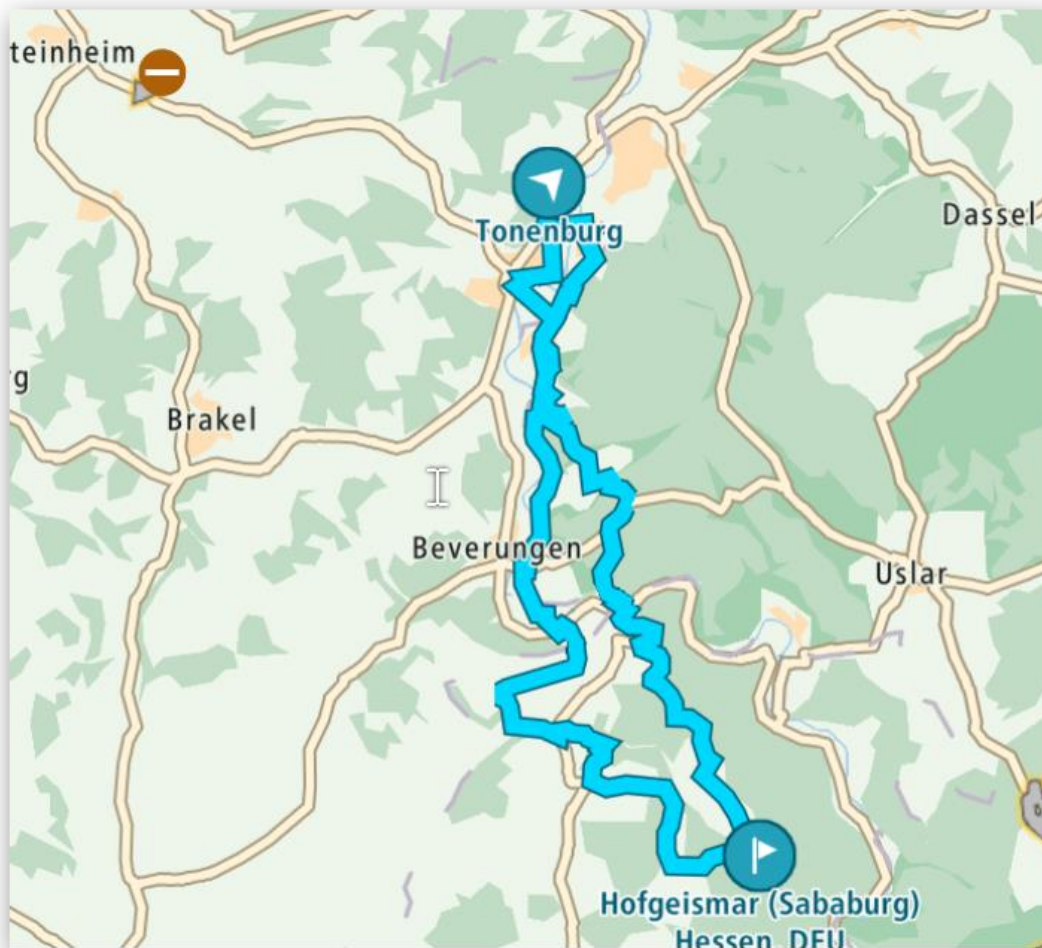
Freitag, 23. August 2019

Wir treffen uns am Freitag möglichst bis 13.00 Uhr an der Tonenburg, Adresse ist Tonenburg 1, 37671 Höxter-Albaxen zu einer kleinen Stärkung, bevor wir um 14.00 Uhr zu einer Tour durch das südliche Weserbergland bis Nordhessen aufbrechen. Unser Ziel nach ca. einer Stunde Fahrzeit ist die Sababurg in Hofgeismar, das Dornröschenschloß der Gebrüder Grimm.



Die Sababurg, früher erst Zappenburg, dann Zapfenburg und heute im Volksmund nach dem Brüder-Grimm-Märchen Dornröschenschloss genannt, ist die Ruine einer Höhenburg im sagenumwobenen Reinhardswald, der sich im nordhessischen Landkreis Kassel erstreckt. Seit 1959 beherbergt sie ein Hotel. Zusammen mit der Trendelburg und Krukenburg gehört die heutige Ruine zu den drei bekanntesten Burgen der Reinhardswaldregion. Auf der Burg entstand die Idee für das Brettspiel Sagaland.

Nach Führung und Stärkung mit Kaffee und Kuchen -okay, Tee geht auch- fahren wir auf einer anderen Route zurück zur Tonenburg, so daß wir ungefähr folgende Route – sofern mir nicht noch ein paar interessante Verlängerungskilometer einfallen- mit ca. 120 km am Freitagnachmittag absolvieren:



In der Tönenburg erwartet uns dann der obligatorische Garagenseidel und ein nettes Abendessen mit hoffentlich langen und interessanten Gesprächen.

Samstag, 24. August 2018

Nach einem üppigen Frühstück -unter Motorradfahrern bekannt- treffen wir uns um 08.45 Uhr bei unseren Maschinen, um gegen 09.00 Uhr in den Norden des Weserberglandes und die vorgelagerten Bückeberge zu starten. Grob sieht unser Tourplan mit ca. 230 km wie folgt aus:



Zuerst werden wir den nahe gelegenen Motorradfahrertreffpunkt auf dem Kötterberg ansteuern.



Zwar vielen von Euch schon bekannt, aber doch immer wieder ein netter Aussichtspunkt, zumindest wenn Petrus mitspielt.

Von dort wollen wir unter Mitnahme der Serpentinauf der Ottensteiner Hochfläche uns gen Bückeberg vorarbeiten und das Weserbergland Richtung Schaumburger Land verlassen. Uns erwartet nämlich eine Führung durch das Hubschraubermuseum in Bückeberg.



Das Hubschraubermuseum Bückeberg liegt im Stadtzentrum von Bückeberg. Es ist das einzige reine Drehflügler-Museum in Deutschland und eines der wenigen weltweit. Das Museum ist der Geschichte und Technik der Hubschrauber gewidmet.



Lunch werden wir uns in der benachbarten Hof-Apotheke in Bückeberg gönnen. Keine Sorge, es gibt dort keine Nahrungsmittelkonzentrate oder Astronautennahrung, sondern die Hof-Apotheke ist ein Cafe und Bistro mit leichter Verpflegung, damit wir uns nicht auf die Maschinen rollen müssen.

Wir wollen nämlich die Bückeberge (aus Sicht norddeutscher Flachländer) umrunden, um unser nachmittägliches Ziel, die Paschenburg zu erreichen.



Blick von der Paschenburg in das Weserbergland. Von der Paschenburg aus erstreckt sich in südlicher Richtung von Osten nach Westen ein weiter Blick über das Obere Wesertal und weit darüber hinaus beispielsweise auf das Lippische Bergland. Bei guter Fernsicht kann man in südwestlicher Richtung das etwa 41 km entfernte Hermannsdenkmal oberhalb von Detmold sehen. In südöstlicher Richtung kann man den

rund 107 km entfernten Brocken erahnen, der höchste Berg des Harzes.

Nach so viel Ahnung wird es uns vermutlich wieder auf die Maschinen ziehen, um zurück über Teile des Süntel das Weserbergland und die Tonenburg anzusteuern.

Dort erwartet uns nach rd. 230 Tageskilometern – vor Abweichungen durch den Tourguide- natürlich der unbedingt notwendige Garagenseidel, ein Barbecue und Live-Musik (welche international

bekannte Band spielen wird, wollte die Wirtin noch nicht verraten), womit dann ein hoffentlich interessanter Samstag zu Ende gehen soll.

Sonntag, 25. August 2019

Heute könnt Ihr Euch mit dem Aufwachen Zeit lassen, da nach dem Frühstück ein allgemeiner Aufbruch in die Heimatregionen erfolgen wird oder ggf. die Inaugenscheinnahme lohnenswerter touristischer Ziele in der Nachbarschaft wie z.B. Kloster Corvey, etc.

Hotel und Kosten

Unser Tourhotel ist die als Motorradfahrertreffpunkt bekannte Tonenburg

Tonenburg 1

37671 Höxter-Albaxen

Tel.: 05271 – 921182

Ich habe dort 14 Doppelzimmer bis Ende Februar 2019 geblockt. Das Hotel verfügt über keine Einzelzimmer, so dass sich ggf. jeweils zwei von Euch zusammentun müssen.

Die Kosten für zwei Übernachtungen in den einfach ausgestatteten Zimmern, zweimal Frühstück und zweimal Abendessen (davon am Samstagabend einmal als Barbecue mit Livemusik) betragen:

117,-- € pro Person im Doppelzimmer

Abrechnen möchte das Hotel die Halbpension über mich als Organisator, wobei bis Anfang März nach endgültiger Feststellung der benötigten Zimmer per Ende Februar eine Vorauszahlung in Höhe von 69,-- € pro Person im Doppelzimmer fällig werden und mir in Rechnung gestellt wird. Ich werde Bernard bitten, diese ausgelegte Zahlung Ende März von Euch erstatten zu lassen.

Eine Tourpauschale von vorläufig 40,-- € kalkuliere ich für Führung und Stärkung Sababurg, Fähre, Führung Hubschraubermuseum, Lunch incl. Getränke Hof-Apotheke, Kaffee und Kuchen auf der Paschenburg. Garagenseidel und weitere Getränke auf der Tonenburg müssen jeweils bitte selber abgerechnet werden, da organisatorisch nicht anders machbar.

Nun freue ich mich auf Eure Anmeldung und natürlich auf die gemeinsame Tour mit Euch

Euer Tourguide

Josef Bockhorst